

BILDUNG BEFLÜGELT

SCHULE
AUSBILDUNG
WEITERBILDUNG

Start und Dauer

Die Ausbildung beginnt im August/September des jeweiligen Schuljahres in Sachsen-Anhalt und dauert drei Jahre. Die Schule erhebt eine Aufnahmegebühr und ein monatliches Schulgeld. Eine Förderung durch BAföG ist möglich.

Bildung beflügelt

Im Jahr 1945 gegründet, widmet sich die Oskar Kämmer Schule der Aus- und Weiterbildung junger und erwachsener Menschen. Als gemeinnützige Bildungsgesellschaft mbH mit Hauptsitz in Braunschweig ist sie bundesweit Träger zahlreicher allgemein- und berufsbildender Schulen sowie eines breiten Angebotes an Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen.

Mit dieser Erfahrung und rund 1.000 Beschäftigten gehört die Oskar Kämmer Schule zu den renommierten privaten Bildungsanbietern in Deutschland. Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015 und zugelassen nach AZAV garantiert sie eine hohe Bildungsqualität



Oskar Kämmer Schule
Ilseburger Straße 31
38855 Wernigerode

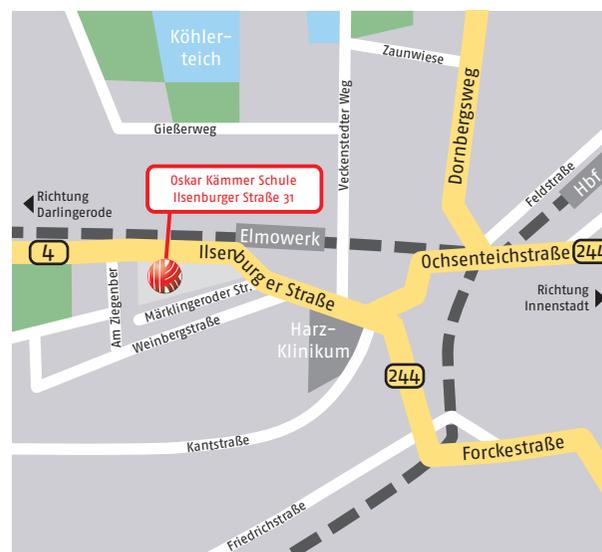


Ansprechpartner
Susanne Jäschke
Uta Stutzkowski
Telefon: 03943 691818
Telefax: 03943 691813
E-Mail: fsa-wr@oks.de

Bildungsberatung
Telefon: 0800 2211130
E-Mail: beratung@oks.de

Träger
Oskar Kämmer Schule
Gemeinnützige Bildungsgesellschaft mbH
Jasperallee 23
38102 Braunschweig
www.oks.de

Hier finden Sie uns:



Fachschule Sozialwesen
Fachrichtung Sozialpädagogik

Staatlich anerkannte Fachoberschule

Wernigerode

Staatlich anerkannte/r Erzieher/in

Chancen

Die Ausbildung bietet ein Qualitätsprofil, welches den Anforderungen sehr vielfältiger sozialpädagogischer Arbeitsfelder entspricht. Im Vordergrund steht die Befähigung, selbständig, kreativ und eigenverantwortlich Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben zu übernehmen. Mögliche Einsatzfelder sind Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder und Jugendliche, integrative und sonderpädagogische Einrichtungen, Kinder- und Jugendverbände, Freizeittätten oder Einrichtungen zur gesundheitlichen Fürsorge.

Abschluss

Staatlich anerkannte/r Erzieher/in

Zusätzliche Möglichkeit des Erwerb der allgemeinen Fachhochschulreife.

Diese berechtigt in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Fachhochschulen.



Zugangsvoraussetzungen

Realschulabschluss oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsabschluss

und

1. eine erfolgreich abgeschlossene vollzeitschulische Ausbildung mit dem Abschluss „Staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in“ oder „Staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in“

oder

2. eine andere einschlägige mindestens zweijährige sozialpädagogische, pädagogische, sozialpflegerische oder pflegerische abgeschlossene vollzeitschulische oder berufliche Ausbildung

oder

3. eine erfolgreich abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung und eine mindestens 600stündige praktische Tätigkeit

oder

4. ohne Berufsausbildung mindestens eine vierjährige einschlägige Berufstätigkeit

oder

5. einen erfolgreichen Abschluss der zweijährigen Fachoberschule in der Fachrichtung Gesundheit und Soziales

oder

6. einen erfolgreichen Abschluss der Fachoberschule aller anderen Fachrichtungen und eine einjährige praktische Tätigkeit

oder

7. die allgemeine Hochschulreife und eine einjährige praktische Tätigkeit

Inhalte/Fächer/Lernfelder

Allgemeiner Lernbereich

Deutsch/Kommunikation

Englisch

Wirtschafts-/Sozialkunde

Religion oder Ethik

Berufsbezogener Lernbereich

LF 1 Berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiter entwickeln

LF 2 Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten

LF 3 Lebenswelten und Diversitäten wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern

LF 4 sozialpädagogische Bildungsarbeit In den Bildungsbereichen Gesellschaft, Religion und Sprache professionell gestalten

LF 5 Entwicklungs- und Bildungsprozesse in den Bildungsbereichen Musik, Spiel und Kunst anregen und unterstützen

LF 6 Erziehungs- und Bildungsprozesse in den Bildungsbereichen Gesundheit, Bewegung, Natur, Technik und Mathematik fördern und begleiten

LF 7 Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten sowie Übergänge unterstützen

LF 8 Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren

Wahlpflichtbereich

Zusatzangebot zum Erwerb der Fachhochschulreife optional.

Die theoretische Ausbildung umfasst insgesamt 2400 Unterrichtsstunden. Die berufspraktische Ausbildung umfasst mindestens 1200 Stunden.

